

Antragssteller: Elisabeth Schneider, Christian Hertig, Florian Endt

Status: angenommen ~~abgelehnt~~ verwiesen an: _____

1 Der Landeskongress möge beschließen:

2 Latinumszwang überdenken

3 Für die Jungen Liberalen Sachsen-Anhalt steht ein möglichst selbstbestimmtes Studium im Mittel-
4 punkt. Studierende sollen individuell entscheiden können wie sie ihr Studium gestalten und dabei
5 möglichst wenigen Vorschriften unterworfen sein. Deshalb fordern wir Anforderungen an Studie-
6 rende, die über Klausur-/Abgabeleistungen hinausgehen, nur dann zuzulassen wenn eine klare fach-
7 liche Relevanz zum Studium vorhanden ist.

8 Die allgemeine Pflicht zum Nachweis des Latinums wird den differenzierten Anforderungen ver-
9 schiedener Studiengänge nicht gerecht. Wir fordern das Latinum durch eine fachgebundene Prüfung
10 im Rahmen des Studiums zu ersetzen. Eine solche Prüfung erlaubt es individuelle Schwerpunkte zu
11 setzen, gleichzeitig ist so sichergestellt, dass die Studienleistungen der Studierenden auch mit ent-
12 sprechenden Leistungspunkten honoriert werden. Das Latinum ist als äquivalent zu den fachge-
13 bundenen Prüfungen anzuerkennen.

14 Wir lehnen ein Latinum nicht ab, plädieren jedoch dafür, dass es an die jeweiligen Studiengänge in
15 Form von fachspezifischen Lateinkursen angepasst werden kann, sodass der Output in den Fächern
16 letztendlich effizienter wird. Denn nicht immer ist ein mindestens äquivalentes Latinum die zielfüh-
17 rende Variante im Studium.

18 Begründung:

19 - Erfolgt mündlich -

20

21

22

23

24

25

26

27

28

29